

(47<sup>v</sup>–48<sup>v</sup>) *Preces u. a. >Oratio ad primam secundum usum Romanum . . . < . . . >Orationes dicendę diebus festis diurnis horis nec non et privatis diebus ad tertiam sextam et nonam tantum < . . .*

(48<sup>v</sup>–50<sup>r</sup>) Responsorien der Terz, Sext und Non für das ganze Kirchenjahr.

50<sup>v</sup>–52<sup>r</sup> ALLERHEILIGENLITANEI. >*In dei nomine . . . quando missa caelebratur incipiunt < . . .* Unter den Jungfrauen Nachtrag von Texthand: *Sancta Uuirina*. Braun unterstrichen: *Ut exercitui francorum* (fraglich, ob zwecks Tilgung, wie METZGER a. a. O. 70\* Anm. c vermutet). Zu den irischen Heiligen der Litanei s. J. HENNIG, *Scottorum gloria gentis*, in: AKG 52 (1970) 180–187. – 52<sup>v</sup>–53<sup>r</sup> s. o. (Geschichte). – 53<sup>v</sup> leer.

## Hs. 364

### Cicero

Pergament · 98 Bl. · 24 x 16,5 · Italien · 15. Jh. 2. Hälfte

3 V<sup>30</sup> + IV<sup>38</sup> + 4 V<sup>78</sup> + 2 IV<sup>94</sup> + II<sup>98</sup> · Reklamanten · Schriftraum 16 x 10 · 31 Zeilen · humanistische Antiqua, 1 Hand; Überschriften, Schlußschriften und Anfangsworte in Majuskeln; nur wenige kurze Randbemerkungen von Texthand · zu Beginn der einzelnen Bücher (1<sup>r</sup>, 39<sup>r</sup>, 53<sup>v</sup>, 69<sup>v</sup>) 6zeilige, von Spiralranken umschlungene, gelbe Spalteisteninitialen auf mehrfarbigem, gebuchtetem Grund (1<sup>r</sup> Initiale in Gold); 15<sup>r</sup> (Beginn von Buch 2) und 90<sup>v</sup> (Beginn des 2. Werkes) Initiale nicht ausgeführt, jeweils ein Repräsentant · braunmelierter italienischer Lederbd des ausgehenden 18. Jhs, auf dem Rücken Titel und Ornamente in Goldprägung; vorne und hinten je ein Schutzblatt aus demselben Papier wie in Hs. 366 (s. dort); Schnitt marmoriert. Ähnlicher Einband bei Hs. 368 und 372.

Nach Schrift und Buchschmuck in der 2. Hälfte des 15. Jhs in Italien entstanden · auf der Rectoseite des vorderen Schutzblattes Inhaltshinweise des 19. Jhs; Inhaltshinweise derselben Hand in den Hss. 366, 370 und 439 · aus dem Nachlaß Hug (VERZ. HUG A. Nr. 10). Näheres s. oben S. X f.

1<sup>r</sup>–90<sup>r</sup> M. TULLIUS CICERO: DE FINIBUS BONORUM ET MALORUM. Überschrift: >*M. T. Ciceronis de finibus bonorum et malorum liber primus incipit feliciter <*. Entsprechend die Schlußschrift.

90<sup>v</sup>–98<sup>r</sup> M. TULLIUS CICERO: ACADEMICA POSTERIORA. Überschrift: >*M. T. Ciceronis fragmentum de academis incipit feliciter <*. Am Schluß (Randbemerkung): *Non reperitur plus*. Ohne den Brief an Varro. – 98<sup>v</sup> leer.

## Hs. 365

### Raimundus de Pennaforte

Pergament · 186 Bl. · 25,5 x 17,5 · 13. Jh. Mitte

Durch Wasserschaden Schrift etwa ab Bl. 122 an mehreren Stellen bis zur Unleserlichkeit verwischt · II<sup>4</sup> + (IV – 4)<sup>8</sup> + 22 IV<sup>184</sup> + I<sup>186</sup>; am Anfang fehlen mehrere Blätter, nach Bl. 4 fehlt wohl ein Bl., jeweils durch Textverlust feststellbar; das letzte vor Bl. 1 fehlende Bl. diente früher als Spiegel (s. u.); am Schluß fehlt mindestens 1 Bl., Textverlust; 13. Lage (wohl seit der Restaurierung) verbunden, rich-